Universität Mannheim
Anglistik III - Lehrstuhl für Amerikanistik
http://www.phil.uni-mannheim.de/anglistik/anglistik3/a3aktuell.htm

Prof. Dr. Ulfried Reichardt
Lehrstuhlinhaber
Schloss EW 260
68131 Mannheim
Tel.: 06 21 / 181 23 61
06 21 / 181 23 62 (Sekretariat)
E-Mail: ulfreich@rumms.uni-mannheim.de
adrei@rumms.uni-mannheim.de
(Sekretariat)

Die Mannheimer Amerikanistik ist literatur-, kultur- und medienwissenschaftlich ausgerichtet. Der Schwerpunkt der Lehre wie auch der Forschung liegt auf einem zeitgemäß konturierten und zukunftsorientierten Spektrum von Themen, Theorien und Fragestellungen aus dem Bereich der Amerikanistik. Dieses umfasst die gesamte amerikanische Literatur- und Kulturgeschichte - die Kultur- und Geistesgeschichte der frühen Neuzeit, der englischen Kolonien, insbesondere Neuenglands, über die Aufklärung und die frühe Republik bis ins 19. und 20. Jahrhundert. Der Schwerpunkt liegt auf dem 20. Jahrhundert. Dabei werden geistes- wie auch sozial- bzw. mentalitätsgeschichtliche Perspektiven angelegt, im engeren Sinne literarische Phänomene und andere ästhetische Formen untersucht wie auch mediengeschichtliche und -praktische Fragen verfolgt.

Zwei weitere Arbeitsbereiche sind zum einen Probleme der Globalisierung, zum anderen die grundsätzliche Frage der Position und der Orientierung der Kulturwissenschaft im Kontext einer zunehmenden Definitionshoheit naturwissenschaftlicher Welterklärung. Ein am Lehrstuhl vertretenes Theoriemodell ist die Systemtheorie, die es erlaubt, unterschiedliche Funktionsbereiche, die bei jeder kulturwissenschaftlichen Untersuchung wichtig sind, wie Wirtschaft, Recht, Religion, Ästhetik etc. aufeinander zu beziehen. Der Begriff der Inter- bzw. Transdisziplinarität wird auch in der Lehre anvisiert.

Die an der Philosophischen Fakultät der Universität Mannheim, zusätzlich zu den traditionellen Studiengängen Lehramt, Magister und Wirtschaftspädagogik sowie den neuen gestuften Studiengängen B.A. und M.A., bestehenden Diplomstudiengänge - Diplom-Anglistik und BWL mit interkultureller Qualifikation - verstehen sich präzise aus diesem Ansatz heraus.

In der Mannheimer Amerikanistik wird großer Wert auf die Verbindung von Forschung und Lehre gelegt. Das heißt, die Lehre versucht forschungsnah vorzugehen und das Engagement der Studierenden wird auch hinsichtlich aktueller Forschungsprobleme gewünscht